



Das Löwen-Box-Team startet heute in die Saison. Bei der Vorstellung während der Nord-westdeutschen Meisterschaften präsentierten sich (von links): Waldemar Schönbeck, Arthur Borzecki, Jacob Deines, Msto Abdulaev, Johannes Bulach, Igor Röhrig, Chris Lauterbach, Alan Kantemirov und Jonny Phan. Foto: privat

Kantemirov hält Fahne des BC72 hoch

Neues Löwen-Box-Team startet heute in Köln in die Saison in der 3. Bundesliga – Gegner ist Staffelfavorit

Von Henning Thobaben

Zwei Jahre Vorbereitung gehen zu Ende. Das neu gegründete Löwen-Box-Team startet heute in die 3. Bundesliga. Der Auftritt bei Colonia 06 Köln wird zeigen, ob die hohen Ambitionen berechtigt sind.

Der Auftaktgegner geht als Vorjahresmeister und Favorit in die Saison. „Colonia Köln ist im Nachwuchsbereich der erfolgreichste Verein der vergangenen Jahre in Deutschland“ betont Löwen-Box-Team-Sprecher Klaus Hofmann.

Doch das Löwen-Box-Team weiß auch um seine eigene Stärke. Sämtliche Kämpfer wurden bereits über längere Zeit gefördert. Alle können Titel vom Landesmeister bis hin zum deutschen Meister aufweisen. Immerhin will sich die Kampfgemeinschaft aus BC 72 Braun-

schweig, BAC Wolfenbüttel und BC Heros Salzgitter auf kurz oder lang bis in die 1. Bundesliga hochkämpfen.

Für jede der acht Gewichtsklassen stehen zwei Kämpfer zur Verfügung. Aber nur einer pro Team tritt an. „Als erstes gehen diese Sportler auf die Waage. Wenn bei beiden Gegnern alle ihr Gewicht bringen, gibt es pro Mann einen Punkt“, erläutert BC 72-Präsident Michael Rasehorn. Der Wettkampf beginnt in diesem Fall beim Stand von 8:8.

Acht Kämpfe schließen sich an. Die Braunschweiger Beteiligung wird in dieser Saison gering sein, wenn man davon absieht, dass alle Heimkämpfe in der Löwen-Stadt ausgetragen werden. Vom BC 72 gehört nur Alan Kantemirov in der Klasse bis 56 Kilo dem Kader an. Allerdings ist auch er nur Ersatzmann hinter dem starken Wolfenbütteler Chris Lauterbach.

„Alan ist momentan der Einzige, der soweit ist. Aber auch er ist noch jung. Für ihn ist die Saison eine Lernphase“, meint Rasehorn. Allerdings stellt der BC 72 mit Thomas Meyer einen Trainer. Er coacht das Team gemeinsam mit dem Wolfenbütteler Harun Sipahi.

Ursprünglich sollte der Einstieg in die Liga vergangene Saison erfolgen. „Wir wollten aber eine gründliche und auch finanziell solide Vorbereitung, damit wir uns auch gut behaupten können“, sagt Löwenpräsident Michael Seltmann.

Anders als die KG Braunschweig/Wolfenbüttel vor wenigen Jahren möchte sich das Löwen-Box-Team nicht mit finanziellen Problemen von Kampf zu Kampf hangeln. Laut Rasehorn beträgt der Saisonetat 25 000 Euro und ist gesichert.

Die Bereitschaft von Sponsoren zu einem Engagement ist durch die seriöse Planung gewachsen. Für die

Fahrt nach Köln im Mannschaftsbus spendierte eine Braunschweiger Bäckerei kurzerhand noch die Verpflegung.

Und so hoffen die Verantwortlichen, dass nicht schon nach dem ersten Kampf kleinere Brötchen gebacken werden müssen. Ein Unentschieden soll nach Möglichkeit mitgenommen werden. Denn nur der Erste qualifiziert sich für die Entscheidungskämpfe um den Aufstieg gegen den Sieger der Parallelstaffel.

Die weiteren Kämpfe der Saison:

Sa., 29. Januar, 19 Uhr: Löwen-Box-Team – Bayer Leverkusen
 Sa., 5. Februar, 19 Uhr: Löwen-Box-Team – MBR Hamm
 Sa., 19. Februar, 19 Uhr: Löwen-Box-Team – Colonia Köln
 Sa., 26. Februar, 19 Uhr: Bayer Leverkusen – Löwen-Box-Team
 Sa., 19. März, 19 Uhr: MBR Hamm – Löwen-Box-Team